



IBT Deutschland GmbH  
Albertstrasse 2  
D-78056 Villingen-Schwenningen  
www.ibtgmbh.com



Artikel-Nr: 20050-weiß  
Tel.: +49 (0) 751 56 99 88 40  
Fax: +49 (0) 751 56 99 88 42  
Mail: info@ibtgmbh.com

## Produktinformation

vitral **V50** ist eine anwendungsfertige, lösemittelfreie thermokeramische Membran-Beschichtung, die speziell für den Innenbereich und ein gesundes Wohnklima entwickelt wurde.

## Eigenschaften/Anwendungsbereich:

Die Beschichtung zeichnet sich durch eine extrem hohe Stabilität auf fast allen Untergründen aus. Sie ist rissüberbrückend und hat eine sehr hohe Farbtonbeständigkeit. Die mikrofeinen Keramik-Hohlkugeln besitzen temperatur- und feuchteregulierende Eigenschaften und sorgen für ein behagliches Raumklima. Die Beschichtung hat eine hervorragende Scheuerbeständigkeit.

vitral **V50** ist diffusionsoffen und schmutz- und nikotinabweisend. Durch die thermoenergetischen Eigenschaften werden Wärmebrücken und Konvektionsströme minimiert, was Schimmelbildung vorbeugt und durch die geringere Staubaufwirbelung, für ein angenehmes Raumklima sorgt.

## Basis:

vitral **V50** basiert auf einer hochwertigen, wässrigen Acryldispersion, die einen hohen Anteil des Weißpigment Titandioxid sowie verschiedene Hilfsstoffe enthält. Mikrofeine Keramik-Hohlkugeln optimieren bauphysische Eigenschaften und erleichtern das Applizieren.

## Technische Daten:

- Dichte bei 20°C: 0,96 g/cm<sup>3</sup>
- Glanzgrad: stumpfmatt
- Deck Vermögen: Klasse 2 (300µm Trockenschichtdicke)
- Brandstoffklasse: A2 nach EN 13501-1 (nicht brennbar)
- PH-Wert 10,6 nach ISO 976
- Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
- Kreidungsgrad: 0,5
- Viskosität (20°C): 40-45 dPas/Sp1

## Untergründe:

Geeignet für alle tragfähigen, trockenen, sauberen, rost- und fettfreien Untergründe, für alle Putzarten und mineralischen Untergründe, intakte Altanstriche, Beton, Holz, Metall, Kunststoffe, Textilien, Schaumstoffe usw.

- exzellentes Haftvermögen
- leichte Verarbeitbarkeit
- geringe Verschmutzungsneigung
- Reduzierung von Spannungs- und Haarrissen
- Vorbeugung gegen Schimmelbefall

## Untergrundvorbehandlung:

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten oder Trennmitteln sein. Nicht tragfähige Altbeschichtungen sind sachgemäß zu entfernen. Haftungsstörende Untergründe sachgemäß abwaschen, anlaugen und/oder anschleifen. Auf grob porösen, sandenden oder saugenden Untergründen ist ein Grundanstrich mit primolux **P20** notwendig.

Korrosionsfördernde Bestandteile wie Metalle müssen vor der Beschichtung mit dem IBT Metallprimer vorbehandelt werden. Altanstriche sind vor dem Auftrag von vitral **V50** gründlich zu reinigen, ggf. anschleifen. Risse und Schadstellen müssen mit geeigneten Mitteln sachgerecht saniert werden.

Für eine Beschichtung auf Beton Untergründen im Sinne eines Betonschutzes ist eine entsprechende Vorbehandlung gemäß den örtlichen Bestimmungen notwendig. Eine dauerhafte Haftung der Beschichtung auf Flächen mit Salz Ausblühungen kann naturgemäß nicht zugesichert werden. (Empfehlung unseres salzresistenten Sanierputzes aerius **FP310**)

## Verarbeitung:

vitral **V50** kann im Streich- Roll- oder Spritzverfahren aufgetragen werden. Bei einer Erstbeschichtung sind zwei Anstriche notwendig. Die Beschichtung ist verarbeitungsfertig eingestellt. Werden Airless-Spritzgeräte verwendet, sind die Richtlinien und Bedienungshinweise des Geräteherstellers zu beachten. Bei sehr rauen Untergründen oder der Verwendung von Spritzgeräten kann die Verarbeitungskonsistenz durch Zugabe von wenig Wasser eingestellt werden.

Aufgrund des relativ großen Anteils an Keramik Kügelchen, ist eine Düse von 0.019 Zoll oder grösser notwendig. Der Materialdruck sollte 100 bar nicht übersteigen. Auf Filter sollte komplett verzichtet werden bzw. nur großmaschige Filter verwenden. Bei der Verarbeitung ist zu beachten, dass die Verarbeitungstemperatur von 5°C nicht unterschritten wird. Dies gilt auch für den gesamten Zeitraum der Trocknung.

Vor Gebrauch und nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist das Material unmittelbar vor der Verarbeitung mit einem Motorquirl gründlich durchzurühren. Bei Durchschnittswerten von Lufttemperatur und Luftfeuchte (20°C/65%) sollte zwischen den Beschichtungsgängen eine Trocknungszeit von 8 Stunden liegen.

## Werkzeugreinigung:

Pinself und Rollen sind sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser zu reinigen. Sollte ein Spritzgerät verwendet werden, sind die Reinigungshinweise des Geräteherstellers zu beachten. Angetrocknete Rückstände sind unter Umständen nur noch mechanisch zu entfernen!

## Materialverbrauch:

Der Verbrauch liegt bei ca. 300 ml/m<sup>2</sup>. Bei groben Strukturen oder saugenden Untergründen kann die Verbrauchsmenge abweichen. Legen Sie ggf. bei rauen/groben und/oder stark saugenden Untergründen eine Musterfläche an, um den genauen Verbrauch zu ermitteln.

## Lagerung:

Kühl, aber frostfrei lagern und transportieren. Im Original verschlossene Gebinde mindestens 12 Monate lagerfähig.

## Sicherheitsmaßnahmen:

Alle sicherheitsrelevanten Daten sind aus den Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Der Inhalt des technischen Datenblatts und die daraus resultierende Beratung sind unverbindlich.

Vor dem Zugriff von Kindern schützen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten und entspricht dem heutigen Stand der Technik. Außerdem behalten wir uns bei Produktweiterentwicklung- und verbesserung, Änderungen der technischen Daten vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

**Wünschen Sie Beratung? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.  
Wir stehen gerne zur Verfügung!**